

Anforderungsprofil:

Zentrale Kommission Normen [neu]

Die Zentrale Kommission Normen ist zuständig für die Positionierung des Verbandes im Normenwesen. Sie führt ein Monitoring über die Mutationsprojekte im Schweizerischen Normenwerk und nimmt entsprechend Einfluss im Sinne der Branche.

Aufgaben

- Verantwortung die strategische Positionierung im Normenwesen
- Führen eines Monitorings über das Normenschaffen (neue Normen, Mutationen, Revisionen etc.)
- Strategische Entscheidung über die Einflussnahme in den verschiedenen Normenwerken
- Erkennen von Branchenbedürfnissen und Beeinflussung für praxistaugliche Normen
- Aufträge an die Geschäftsstelle zur Mandatierung von Experten in Normengremien
- Sicherstellung normengerechter Aus- und Weiterbildungen
- Initiierung von non-formalen Angeboten zur Verbreitung von Normenwissen in der Branche
- Initiierung und Formulierung von konkreten Projekten zu Handen des Budgetprozesses
- Liefern von Beiträgen und Expertenwissen im Normenschaffen
- Entscheidungen über fachliche Details im Umsetzungsprozess
- Konstruktiv-kritische Begleitung der Umsetzung auf Stufe Miliz

Kompetenzen

- Festlegen der strategischen Ausrichtung im Bereich Normen
- Definition von konkreten Projekten im Rahmen und zu Handen des Budgets
- Strategische Begleitung der Umsetzung mit der Möglichkeit korrigierend einzugreifen
- Einberufen von Sitzungen

Anzahl Sitzungen

- Mindestens 3 Sitzungen pro Jahr

Rapportierung

- Die strategische Rapportierung erfolgt an die Präsidenten der Fachvorstände, die operative Rapportierung an den Leiter TBA.